



■ transport logistic

Veranstaltung: Möglichkeiten und Grenzen der Vernetzung von See- und Binnenhäfen zu einem logistischen System

Veranstaltung des BÖB in Kooperation mit dem Zentralverband der Deutschen Seehafenbetriebe e.V. (ZDS) am 13. Mai 2009

Zeit und Ort:

Mittwoch, den 13. Mai 2009
15:00 bis 17:30 Uhr
Forum Halle A4

Moderation:

Björn Helmke, Chefredakteur
DVZ

Kurzreferate:

Dr. Sebastian Jürgens (Mitglied des Vorstandes der HHLA Hamburger Hafen und Logistik AG): Kapazitäten heute und in Zukunft/Unse-re Vorstellung für ein Netzwerk See-häfen und Hinterland

Rainer Schäfer (Geschäftsführer Neuss-Düsseldorfer Häfen GmbH & Co. KG): Zwischen internationaler Wirtschaftskrise und Nationalem Hafen-konzept - die Zukunft der (Binnen-)Häfen in Deutschland

Best Practice und Diskussion:

Emanuel Schiffer (Vorsitzender der Geschäftsführung der EURO-GATE GmbH & Co. KGaA, KG): Strategische Kapazitätsentwicklung über Hinterlandhubs – Kapazitäten im Seehafen als Engpassfaktor?

Jens Hohls (Geschäftsführer Hafendienstleistungs-gesellschaft Braunschweig mbH): Hinterlandhubs Mittellandkanal – Spedition und Logistik als begrenzender Faktor?

Stefan Kunze (Leiter Vertrieb Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH): Schwergut-Linie auf der Elbe – Infrastruktur als begrenzender Faktor?

Bringfried Belter (Leiter Regionale Außenbeziehungen der DB Netz AG): Bahnhub-Systeme – Schieneninfrastruktur als begrenzender Faktor?

Thomas Löffler (Geschäftsführer der Rhenus Contargo GmbH & Co. KG): Hinterlandhub-Systeme in der Binnenschifffahrt, Linienverkehre Rhein – der Seehafen als begrenzender Faktor?